

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0156/23/2 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0156/23	07.02.2024

Absender SPD-Stadtratsfraktion	
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 15.02.2024

Kurztitel Änderung/Ergänzung der Gefahrenabwehrverordnung

Der Stadtrat möge beschließen,
Der Antrag wird wie folgt ersetzt:

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass sich Rechtsverordnungen zum Schutz freilebender Katzen auf §13b des Tierschutzgesetzes stützen müssen und nur Landesregierungen ermächtigt sind, entsprechende Verordnungen vorzunehmen.

Daher wird die Oberbürgermeisterin gebeten, sich an die Landesregierung und den Umweltausschuss des Landes Sachsen-Anhalt - mit der folgenden Bitte - zu wenden:

Der Landtag und die Landesregierung werden gebeten,

1. eine landesweite Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für Freigängerkatzen im Rahmen einer Katzenschutzverordnung einzuführen,
2. Ausnahmetatbestände von der Kastrationspflicht für kleinräumige Sondersituationen sowie für begründete Fälle einer zukünftig gewünschten Fortpflanzung betreffender Tiere vorzusehen,
3. die Verabschiedung der Verordnung durch eine Informationskampagne zu begleiten und praktikable Übergangsfristen festzulegen,
4. in Bezug auf Freigängerkatzen für die Belange des Jungvogelschutzes in der Brut- und Setzzeit von April bis Juli zu sensibilisieren und für eine erhöhte Aufmerksamkeit der Katzenhaltenden zu werben.

Dem Umweltausschuss des Stadtrates ist in regelmäßigen Abständen zu berichten.

Zur Begründung:

In der Stellungnahme S0424/23 wird aufgezeigt, welche Schritte erfolgen müssen, um eine Kastrationspflicht für Katzen einzuführen. Nach Vorbild des Beschlusses des Landtages von Niedersachsen soll auch unsere Landesregierung – durch die Oberbürgermeisterin – aufgefordert werden, eine entsprechende Rechtsverordnung auf den Weg zu bringen.

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Wiebe
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Niko Zenker
Stadtrat
SPD-Stadtratsfraktion